

DAS ROTKEHLCHEN ist ein häufiger Gast an der Futterstelle. Menschen gegenüber sind Rotkehlchen oft sehr zutraulich. Untereinander sind sie aber zänkisch und unverträglich. Männchen und Weibchen etablieren auch im Winter feste Reviere.



Natur & Pflanzen

# Vögel im Winter

Füttern oder vielleicht doch besser nicht? Man liest und hört ganz gegensätzliche Argumente. Wir haben den Vogelschutzexperten im Garten-Center Meier, Gerald Kohlas, befragt. Text: Dominik Waser



Wer seinen Garten naturnah gestaltet und einheimische Obstbäume und Beerensträucher pflanzt, bietet den Vögeln im Winter hochwertige Nahrung an. Im Bild ein Amselmännchen.

### Warum füttern wir?

Grundsätzlich sind die heimischen Vogelarten an die hier vorherrschenden Klimaverhältnisse bestens angepasst, das heisst, sie müssten eigentlich nicht gefüttert werden. Trotzdem kann besonders im Siedlungsraum eine sachgemässe Zufütterung im

«Oberstes Gebot bleibt, die natürlichen Lebensräume der Vögel zu erhalten und zu fördern.

Winterhalbjahr die Überlebenschancen der einzelnen Individuen verbessern. Speziell bietet es aber die Möglichkeit, die Vögel in Hausnähe zu bringen und sie so beobachten zu können. Oft stellt sich die Frage, ob es vielleicht das falsche Häuschen oder Futter ist, falls sich die Vögel einmal nicht ans Häuschen wagen. Wir können Sie beruhigen, meist reicht es den Standort des Vogelhäuschens zu wechseln und schon ist das Problem gelöst.

### Wer mag was?

Körnerfresser, machen den grossen Teil der Arten aus wie z. B.

Finken, Sperlinge, Ammern, Meisen, Kleiber oder Spechte. Futter aus Sonnenblumenkernen, Hanfsamen und anderen Wildsamen ist für sie am besten geeignet. Weichfresser wie die Amseln, Rotkehlchen oder der Star mögen Haferflocken, Rosinen, Obst, zerhackte Nüsse und tierisches Fett. Natürlich auch Insekten. Diese Arten können sich meist nicht festklammern und fressen so hauptsächlich vom Boden. Darum ist es wichtig, auch Futterstellen am Boden anzubieten.



1 Seedfeeder Gardman. Fr. 30.20 2 Futterautomat klein Fr. 34.–, gross Fr. 68.– 3 Welzhofer Sultanien. 1kg, Fr. 5.90 4 Welzhofer Fettfutter. 1kg, Fr. 5.60 5 Welzhofer Mehlwürmer. 250g, Fr. 10.80



## 5 Tipps von echten Vögeln

1

Die Futterstelle sollte besonders morgens nach der kalten Nacht gut gefüllt sein, denn dann haben wir richtig Hunger.

2

Lieber wenig Futter auf's Mal, statt Massenabfertigung. Immer so, dass kein Kot und keine Feuchtigkeit dazu kommt.

3

Wir brauchen den Schutz von Bäumen und Sträuchern um unsere Futterstelle herum.

4

Falls wir mal nicht ans Häuschen kommen, wechseln Sie einfach den Standort.

5

Futter ohne Kokos- und Palmfett ist uns aus ökologischer Sicht wichtig.